

CSM-SYSTEM

LACKIERTE CHROMOPTIK



METALLIZATION
— SOLUTIONS —

powered by



CHEMISCHE SPRITZMETALLISIERUNG (CSM): WAS IST DAS?

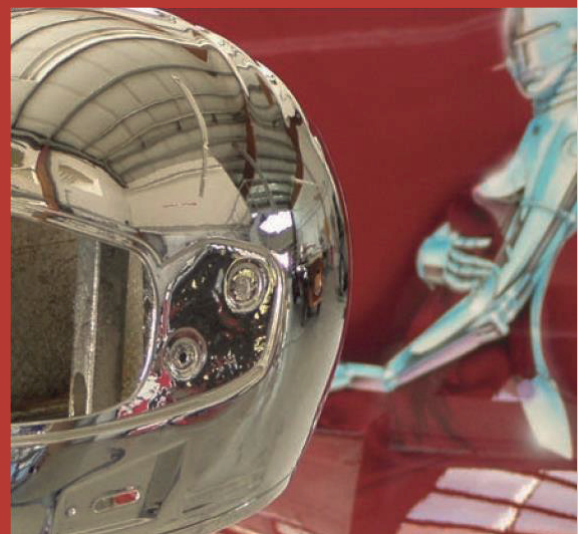
Chemische Spritzmetallisierung (CSM) ist eine Verfahrenstechnik zur Verspiegelung von Oberflächen, die neben dem Galvanisieren und dem Hochvakuumbedampfen zunehmend an Bedeutung gewinnt.

Ursprünglich wurde das Verfahren als kostengünstige Alternative zum echten Verchromen entwickelt, ist aber mittlerweile im industriellen Maßstab als technisch ausgereifte Lösung anerkannt. Auch kleine und mittlere Betriebe können mit CSM Chromeffekte auf nahezu allen Oberflächen erzielen.



QUALITÄTSMERKMALE

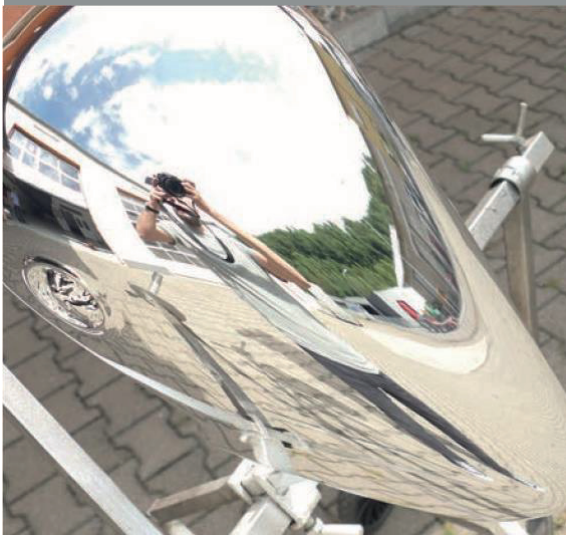
- bewitterungsbeständig
(Florida/Arizona-Freibewitterungstest)
- korrosionsbeständig
(Salzprühtest Automobilindustrie
DIN EN 9227, 1.000 Stunden)
- UV-beständig



ERSCHLIESSEN SIE NEUE GESCHÄFTSFELDER!

Mit der CSM-Technologie verleihen Sie Gegenständen jeder Größe und Form eine Oberfläche in Metalloptik. Nahezu alle Materialien, zum Beispiel Kunststoff, Metall, Holz und Glas, können lackiert werden. Dabei lässt sich nicht nur die Optik verchromter Oberflächen nachstellen, sondern auch alle Buntmetalle, zum Beispiel Gold, Bronze und Kupfer – in Glanz und Matteeffekten.

Ob bei Industriaufträgen, Designlackierungen oder Oldtimerrestaurierungen – mit der CSM-Metallisierung erschließen Sie neue Geschäftsfelder und können mit dieser besonderen Leistung auch überregional Kunden gewinnen und binden.



GEEIGNET FÜR:

- Kunststoffindustrie
- Prototypenbau
- Messebau und Reklame
- Tuningbranche
- Glasindustrie
- Oldtimer-Restaurierung



CSM ist ein wirtschaftliches und umweltschonendes Verfahren. Die verbrauchte Silberlösung ist nicht cyanidisch und kann zur Rückgewinnung aufgefangen werden. Die Entsorgung ist somit kostenneutral.

SO VERARBEITEN SIE UNSERE CSM-PRODUKTE



VORBEREITUNG

1. Teile aufbocken/aufhängen

2. Vorlackieren und trocknen

Es ist außerordentlich wichtig, dass die Oberflächen der Teile sauber und fettfrei sind. Die Lackierung sollte in möglichst staubfreien Räumen erfolgen. Der transparente Primer liefert zum einen den makellos glatten Untergrund und ist nach dem Lackieren für eine Stunde bei 60°C zu trocknen.

3. Beflammen

Anschließend ist die Oberfläche mit einem Bunsenbrenner zu beflammen.



VERSPIEGELUNG

1. Aktivierung (Salzlösung)

Im ersten Schritt wird eine sogenannte Aktivierung (Salzlösung) auf die zu veredelnden Teile gesprüht.

2. Spülen (demineralisiertes Wasser)

Nachdem sich die Benetzung eingestellt hat, wird das Salz mit demineralisiertem Wasser gründlich abgewaschen.

3. Verspiegelung

Die anschließende Metallisierung erfolgt mit einer 2K-Pistole. Aus der einen Pistolen-düse wird eine Silberlösung und aus der anderen Düse eine Reduktionslösung gespritzt. Die zwei Lösungen vermischen sich im Sprühstrahl, woraus die Metallausfällung erfolgt. Der Metallfilm baut sich gleichmäßig und schnell auf. Danach wird nochmals gründlich mit dem demineralisierten Wasser gespült, sodass die Chemikalienreste vollständig von den Objekten entfernt sind. Die chemische Metallisierung ist damit abgeschlossen.



SCHUTZLACKIERUNG

Zu guter Letzt wird die Metallschicht mit dem CSM-2K-Haftvermittler überlackiert und nach der Trocknung mit dem CSM-2K-Schutzlack gegen chemische und mechanische Einflüsse geschützt. Dieser kann je nach Kundenwunsch in verschiedenen Farben, wie zum Beispiel in Gold, Kupfer, Messing oder Chrom, abgetönt werden.





Hersteller:

MS – Metallization
Solutions GmbH
Industriestraße 7
74927 Eschelbronn
www.metallization-solutions.com
mail@metallization-solutions.com
Tel.: +49 6226 9933160

Vertrieb:

Axalta Coating Systems
Austria GmbH
Laxenburger Straße 36
2353 Guntramsdorf
www.axalta.com/eu/chromlack-at
chromlack-at@axalta.com
Tel.: +43 2236 505-0

Schulung:

AIR-PHILIPPE
Philipp Schieraus
Franz Dittelbach-Straße 4
2640 Gloggnitz
www.air-philippe.com
office@air-philippe.com
Tel.: +43 664 1453231